

PRESSEMITTEILUNG

ARBEIT UND LEBEN / bbw / Berlin / 16. Oktober 2017

Mehr Ausbildung für junge Geflüchtete – KAUSA zeigt ihnen den Weg zum Beruf

Seit die KAUSA Beratungsstelle Brandenburg in diesen Tagen neben ihrem Hauptsitz in Cottbus auch in Oranienburg eine Beratungsstelle eröffnet hat, ist sie in der Region bestens aufgestellt und arbeitsfähig. Sie bietet landesweit professionelle Erst- und Verweisberatung an, um den rund 16.000 jungen Migrantinnen und Migranten im Land Brandenburg eine berufliche und damit auch soziale Perspektive durch Ausbildung zu eröffnen. Für dieses Ziel stehen die Initiatoren – die Sozialpartner – DGB Berlin-Brandenburg und UVB (Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg) an der Seite ihrer Bildungsinstitutionen Arbeit und Leben (DGB/VHS) Berlin-Brandenburg und bbw Akademie für Betriebswirtschaftliche Weiterbildung GmbH, die das Projekt gemeinsam tragen.

Die KAUSA Servicestelle Brandenburg führt professionelle Beratungen für junge Migrantinnen und Migranten mit und ohne Fluchthintergrund, für deren Eltern und für Unternehmen in vier Sprachen durch. Sie setzt dabei auf die Zusammenarbeit mit schon bestehenden Projekten und Initiativen und führt deren Akteure zusammen. In drei Jahren sollen mindestens 100 Ausbildungsplätze mit jungen Menschen besetzt werden, die lernbereit sind, hier arbeiten und zumindest vorerst auch hier leben möchten.

Gefördert wird die KAUSA Servicestelle Brandenburg aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung im Rahmen des Ausbildungsstrukturprogramms JOBSTARTER. Zusätzlich unterstützt wird sie durch das brandenburgische Ministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Frauen (MASGF).

Der **ARBEIT UND LEBEN e.V.** ist mit seinen Landesorganisationen in 15 von 16 Bundesländern und etwa 150 lokalen und regionalen Einrichtungen sowie einem Bundesarbeitskreis als gemeinsamem Dachverband eine Institution zur politischen Jugend- und Erwachsenenbildung. Sie ist in ganz Deutschland präsent und erreicht mit ihren Angeboten jährlich rund 300.000 Jugendliche und Erwachsene aller Altersstufen. ARBEIT UND LEBEN wird, bundesweit mit Ausnahme von Baden-Württemberg, vom Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB), seinen Mitgliedsgewerkschaften und den Volkshochschulen paritätisch getragen. Der Sitz des Vereins befindet sich in Wuppertal. Projektträger der KAUSA-Servicestelle Brandenburg ist ARBEIT UND LEBEN DGB/VHS Berlin-Brandenburg gemeinsam mit der bbw Akademie für Betriebswirtschaftliche Weiterbildung GmbH.

www.arbeitundleben.de

Die **bbw Akademie für Betriebswirtschaftliche Weiterbildung GmbH** ist ein Unternehmen der gemeinnützig tätigen bbw Gruppe und damit des bbw Bildungswerks der Wirtschaft in Berlin und Brandenburg. An der Seite der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) entwickelt die bbw Akademie Fach- und Führungskräfte für Unternehmen vieler Branchen. Mit vielfältigen Aus-, Weiterbildungs- und Studienangeboten ist sie professioneller Bildungspartner der Wirtschaft auf allen Niveaustufen

KAUSA Servicestelle
Brandenburg

Arbeit und Leben e. V. Berlin-Brandenburg DGB/ VHS
bbw Akademie für Betriebswirtschaftliche
Weiterbildung GmbH

Haus der Wirtschaft
Inselstraße 24
03046 Cottbus

Telefon: 0355 4945057
kausa@berlin.arbeitundleben.de

Gefördert als JOBSTARTER plus-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.



Kofinanziert durch:



beruflicher Bildung. Die bbw Akademie ist mit aktuell ca. 20 Standorten in die Region präsent. Zur bbw Akademie gehört auch die inzwischen größte private, staatlich anerkannte Hochschule mit Wurzeln und Sitz in Berlin, die bbw Hochschule, mit einem umfangreichen Bachelor- und Master-Studienangebot.

www.bbw-gruppe.de

Pressekontakt:

KAUSA Servicestelle Brandenburg

Charlotte Kruhøffer (Projektleitung)

kruhoeffer@berlin.arbeitundleben.de

Tel.: 030 5130192-89

**KAUSA Servicestelle
Brandenburg**

Arbeit und Leben e. V. Berlin-Brandenburg DGB/ VHS
bbw Akademie für Betriebswirtschaftliche
Weiterbildung GmbH

Haus der Wirtschaft
Inselstraße 24
03046 Cottbus

Telefon: 0355 4945057
kausa@berlin.arbeitundleben.de

.....
Gefördert als JOBSTARTER plus-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.



Kofinanziert durch:

